

Antrag auf Zuteilung eines Kurzzeitkennzeichens

eVB-Nummer: _____

Antragsteller:

Name, Vorname, Firma (lt. HRG)	Geb. Datum, - Ort
Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Nr.)	Hinweis: Kurzzeitkennzeichen werden von der örtlich zuständigen Zulassungsbehörde am Hauptwohnsitz des Antragstellers (vgl. § 46 Abs. 2 FZV) oder der für den Standort des Fahrzeuges zuständigen Zulassungsbehörde ausgegeben (§ 16a FZV). Standortnachweis ist gegenüber der Behörde zu führen (Kaufvertrag mit einem Verkäufer oder Eintragung eines bisherigen Kennzeichens aus dem Landkreis Nürnberger Land).

Technischen Daten (soweit bekannt):

<input type="checkbox"/> PKW	<input type="checkbox"/> LKW	<input type="checkbox"/> Zgm.	<input type="checkbox"/> KOM	<input type="checkbox"/> Krad	<input type="checkbox"/> Anh.
Hersteller-Kurzbezeichnung:	Fahrgestell-Nr.:				
Datum der Erstzulassung des Fahrzeuges:	<input type="checkbox"/> Neufahrzeug				
	<input type="checkbox"/> Gebrauchtfahrzeug				

Bei Probefahrten:

Genaue Angabe des Grundes (z. B. Fahrzeugkauf):

Bei Überführungsfahrten:

Das Fahrzeug soll überführt werden von (Ort)	nach (Ort)
--	------------

Ich versichere, dass

- die gemachten Angaben den Tatsachen entsprechen,
- das Fahrzeug sich in einem verkehrs- und betriebssicheren Zustand befindet und somit den Bestimmungen der Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) entspricht.

Der Antragsteller ist gemäß §§ 16a Abs. 4, § 6 Abs. 1, Abs. 4 und Abs. 7 FZV zur Abgabe der entsprechenden Angaben verpflichtet. Das Kennzeichen darf nur für die Durchführung von Fahrten nach § 16a Abs. 1 FZV verwendet werden. Eine Überlassung an andere Personen zur Nutzung an einem anderen Fahrzeug ist nicht zulässig. Kurzzeitkennzeichen werden nur für den Verkehr innerhalb des Bundesgebietes ausgegeben. Die Anerkennung in anderen Staaten obliegt der Entscheidung der dortigen Stellen.

Unterschrift Antragsteller:

--